

Matthias Bliersbach

TEXTILWAREN

Giro-Konto: No. 325
bei der Stadtparkasse zu Langenfeld Rhld.
Postscheck-Konto Köln 49532

LANGENFELD RHLD. HAUPTSTR. 56/58 - FERNRUF 28 17
OPLADEN RHLD. KÖLNERSTRASSE 16 - FERNRUF 19 90

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

LANGENFELD-RHLD. den 14.2.61

Herrn

Günther Hermanns

Langenfeld

Sehr geehrter Herr Hermanns !

Ich habe bei meinen sonntäglichen Sportplatzbesuchen festgestellt, dass Sie jetzt aktiv im H.S.V. Langenfeld tätig sind.

Es ist sehr begrüßenswert, dass Sie sich mit Ihrem Können einem jungen aufstrebenden Verein zur Verfügung gestellt haben.

Das hat mich veranlasst, bei einer geschäftlichen Angelegenheit an Sie und Ihren Verein zu denken. Nicht etwa durch Ihren Verein geschäftlichen Nutzen zu ziehen.

Im Laufe der Zeit hat sich ergeben, dass die dem Brief beiliegenden Trainingshosen bei uns nicht mehr oder schwer verkäuflich sind.

Ich bin davon überzeugt, dass Sie in Ihrem Verein Leute haben, die diese Hosen gut gebrauchen können.

Ich stifte sie dem Verein unter der Bedingung, dass mein Name nicht in Erscheinung tritt.

Das müssen Sie mir versprechen.

So grüße ich Sie in der Annahme, Ihrem Verein ein gutes Geschenk gemacht zu haben

mit freundlichen Grüßen

Ihr

Matthias Bliersbach

Günter Hermanns

Langenfeld/Rhld, den 15.2.61
Lindenstr. 14

Sehr geehrter Herr Bliersbach!

Der gestrige Tag war einer der schönsten Tage in meiner sportlichen Laufbahn, den ich bis heute erleben durfte. Es freut mich ganz besonders, daß auch das sportliche und kameradschaftliche Zusammenhalten von Ihnen anerkannt worden ist und ich es in Dankesworten kaum zu fassen weiß, welch große Überraschung Sie mir zu teil werden ließen. Es ist im sportlichen Leben meist so, daß man Höhen und Tiefen erlebt. Durch meinen Zugang zum HSV Langenfeld habe ich wirklich kein 100 %iges sportliches Aufgabengebiet, aber dafür ein umso besseres kameradschaftliches Verhältnis gefunden. Die Spieler, die ich zu betreuen habe als Trainer, werden sich wohl meinen Dankesworten anschließen, obwohl ich Ihre Bedingung einhalten werden und Ihren Namen bei der Verteilung Ihres Geschenkes nicht erwähnen werde. Ich bitte Sie aber, zu gestatten, meinen 1. Vorsitzenden Herrn Marner, sowie unseren Spielobmann Herrn Dißmann, von Ihrem großartigen Geschenk in Kenntnis zu setzen.

Indem ich nochmals rechtherzlich danke, verbleibe ich mit
Freundlichen Grüßen

Ihr